



Fraunhofer IEG basierend auf Pieper et al. (2018), Grosse et al. (2017) und eigener Datenerhebung. *Die Analyse der Investitionskosten stützt sich dabei auf eine begrenzte Anzahl an Projekten. Dies ist zum einen auf die vergleichsweise geringe Anzahl bisher umgesetzter Großwärmepumpenprojekte und zum anderen auf die wenigen zugänglichen Informationen zu den Investitionskosten dieser Projekte zurückzuführen. ** Der dargestellte Anteil für die Erschließung der Wärmequelle bei Fluss- und Seewasser ist als niedrig einzustufen, da dieser auf einem Projekt basiert, bei dem die Wärmequelle bereits teilweise erschlossen war.